

Stig Hassel, 1941
Foto: Hamburger Justizbehörde/Hamburg's justismyndigheter

Stig Hassel

Stig Hassel wurde am 4. Mai 1915 in Oslo geboren.

Sein Vater, Alf Hassel, war norwegischer Diplomat und

Stig Hassel besuchte schwedische und französische

Schulen in Stockholm, Marseille und Brüssel. Von 1937

bis 1939 war er Schüler am Wirtschaftsgymnasium

in Oslo und machte sich 1940 mit der Gründung einer

Kaninchenfarm selbstständig. Stig Hassel war ledig

und hatte keine Kinder. Wegen „verbotenen Waffen-

besitzes“ wurde er vom Feldkriegsgericht der Komman-

dantur Oslo zu 13 Monaten Zuchthaus verurteilt und

über das Wehrmachtsgefängnis Akershus in das Zucht-

haus Fuhlsbüttel überstellt. Stig Hassels Haft endete

Stig Hassel

Stig Hassel ble født den 4 mai 1915 i Oslo. Hans far,

Alf Hassel, var norsk diplomat og Stig Hassel gikk

på svenske og franske skoler i Stockholm, Marseille og

Brussel. Han var elev ved handelsgymnaset i Oslo

fra 1937 til 1939 og startet opp egen kaninfarm i 1940.

Stig Hassel var ugift og hadde ingen barn. Han ble

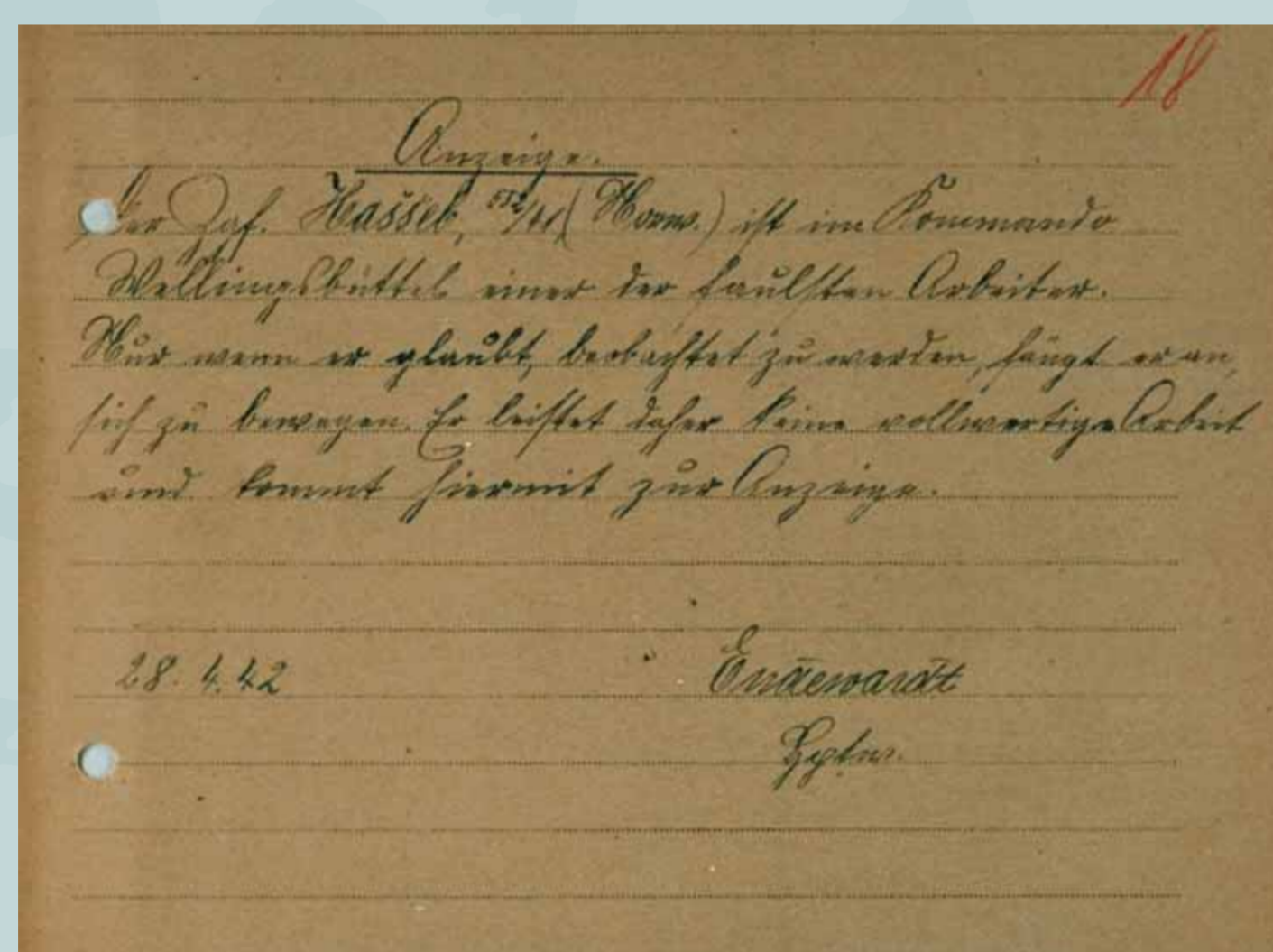
av «Feldkriegsgericht der Kommandantur Oslo» [kriigs-

rett i Oslo] dømt til 13 måneders tukthus for «ulovlig

våpenbesittelse» og ble overført fra Wehrmachtspfengelet

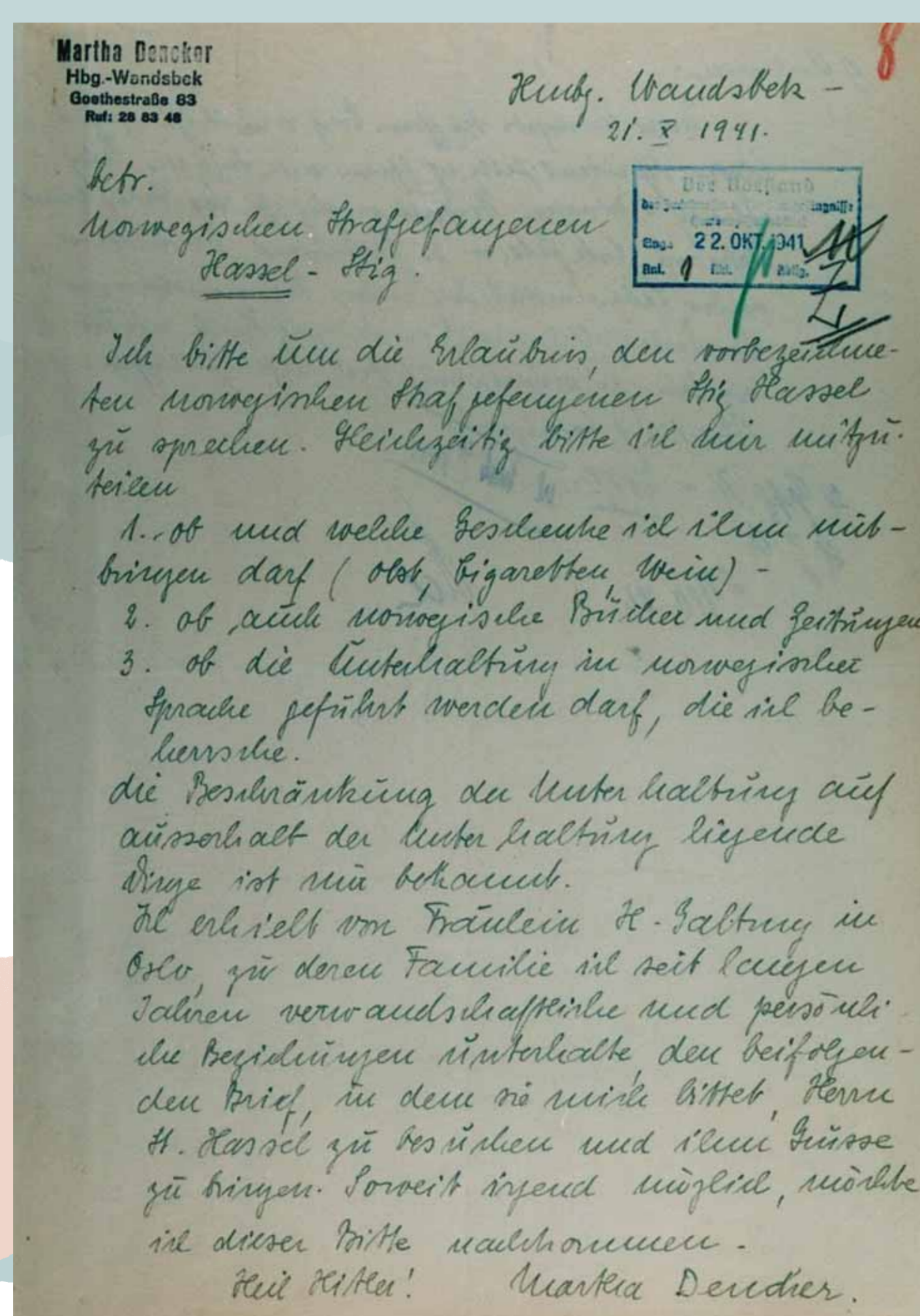
på Akershus til tukthuset Fuhlsbüttel. Stig Hassels

fangenskap endte i juni 1942.



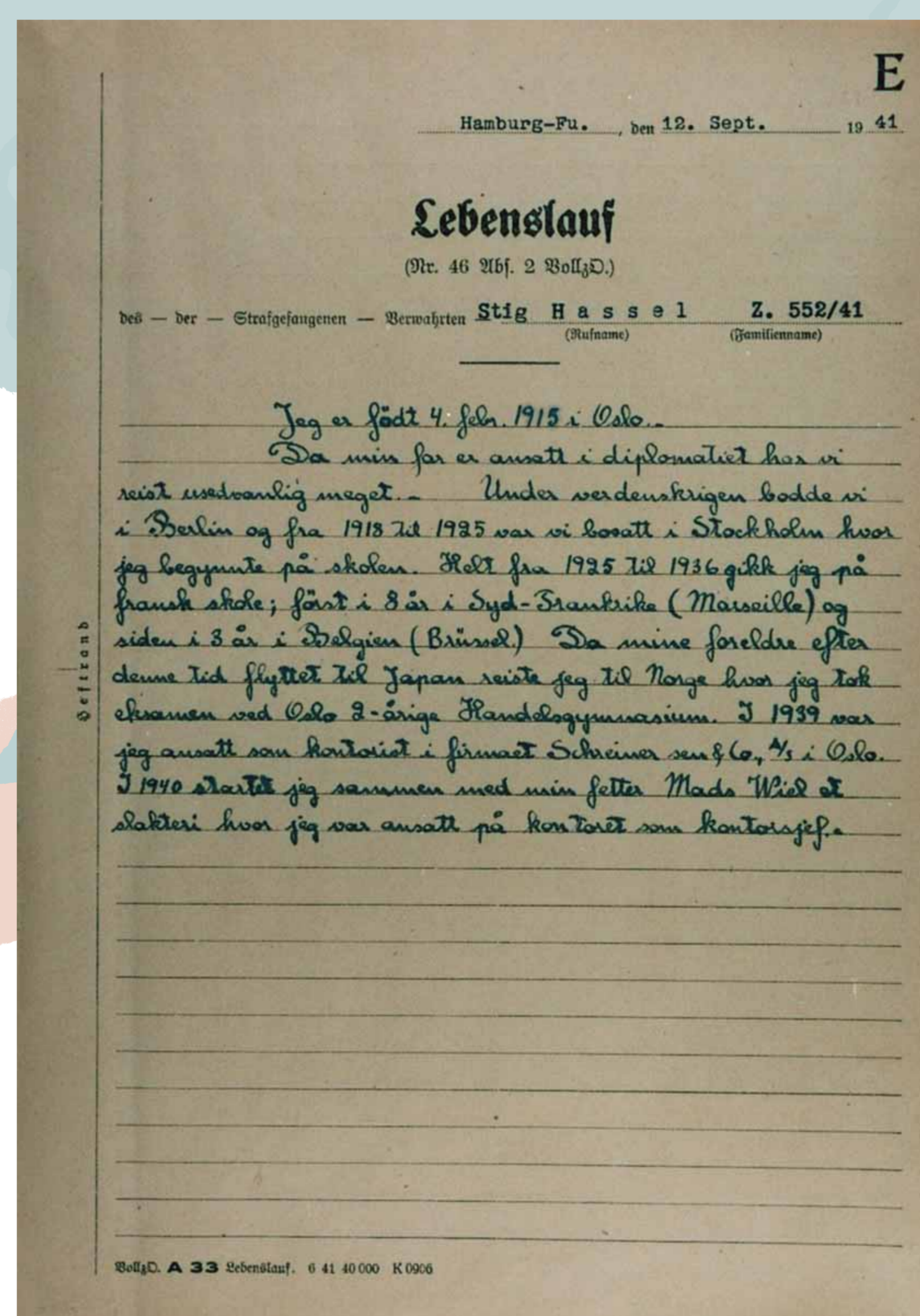
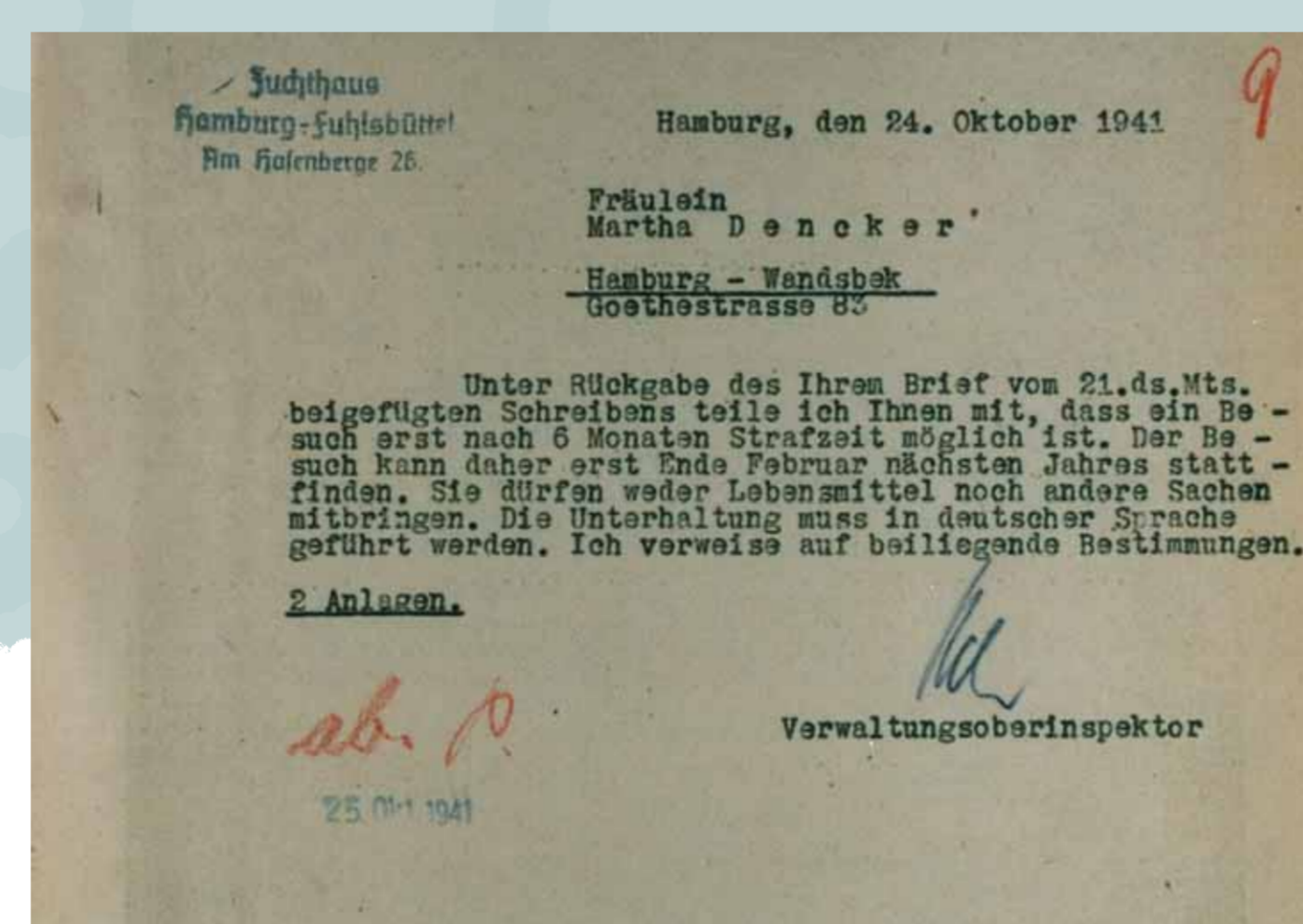
Der Zuchthausgefangene Stig Hassel musste in Hamburg-Wellingsbüttel Zwangsarbeit verrichten. Eine solche Anzeige führte im Zuchthaus zu zusätzlichen Strafen wie Arrest und Essensentzug.

Tukthusfangen Stig Hassel måtte utføre tvangsarbeid i Hamburg-Wellingsbüttel. En slik anmerkning førte til tilleggsstraff i tukthuset, i form av arrest og at man ble nektet mat.



Die Hamburgerin Martha Dencker, eine Bekannte der Verlobten von Stig Hassel aus Oslo, bemühte sich in diesem Schreiben um Kontakt und Hilfe.

Martha Dencker fra Hamburg, en venninne av Stig Hassels forlovede i Oslo, ber i dette brevet om å få kontakt og dermed hjelpe.



Handschriftlicher Lebenslauf von Stig Hassel vom 12. September 1941

Håndskrevet CV fra Stig Hassel, dateret den 12 september 1941

Ich wurde am 4. Februar 1915 in Oslo geboren. Weil mein Vater in der Diplomatie beschäftigt war, sind wir außerordentlich viel gereist. Während des Weltkriegs wohnten wir in Berlin und von 1918 bis 1925 in Stockholm, wo ich zur Schule kam. Während der ganzen Zeit von 1925 bis 1936 besuchte ich die französische Schule; die ersten 8 Jahre in Südfrankreich (Marseille) und danach 3 Jahre in Belgien (Brüssel). Weil meine Eltern anschließend nach Japan zogen, reiste ich nach Norwegen, wo ich das Examen am zweijährigen Handelsgymnasium in Oslo ablegte. 1939 war ich als Büroangestellter in der Firma Schreinersen & Co. A/S in Oslo angestellt. 1940 eröffnete ich mit meinem Vetter Mads Wiel eine Schlachterei, in der ich Bürochef war.